



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 09.02. bis 10.02.2021

Kriminalitätslage:

Ware bezahlt und nicht erhalten

Am 10.02.2021 wurde der Polizei ein Warenbetrug angezeigt. Der 42-jährige Geschädigte bestellte im Januar online ein Radio und überwies die Kaufsumme auf ein ausländisches Konto. Bis zum heutigen Tag hat er dieses jedoch nicht erhalten. Eine Kontaktaufnahme mit dem Anbieter schlug fehl, sodass von einem Betrug ausgegangen werden kann. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Gegen Treppengeländer gestoßen

Am 09.02.2021 fuhr ein 51-jähriger mit einer selbstfahrenden Arbeitsmaschine den Gehweg der Geschwister-Scholl-Straße in Jessen entlang, um diesen vom Schnee zu befreien. Dabei stieß er mit einem Reifen der Maschine gegen das Treppengeländer eines Hauseinganges und beschädigte eine Granitplatte der Treppe. An der Maschine entstand kein Sachschaden.

Auffahrunfall

Ein 50-jähriger Citroen-Fahrer befuhr am 09.02.2021 um 14.50 Uhr in Wittenberg die Dessauer Straße in Richtung Coswig hinter einem Ford. Als der 52-jährige Ford-Fahrer in Höhe der Straße An der Christuskirche bei Rot anhalten musste, bemerkte dies der Citroen-Fahrer zu spät und fuhr auf den Ford auf. Dabei entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Beim aneinander Vorbeifahren gestreift

Am 09.02.2021 befuhr ein 42-jähriger Transporter-Fahrer um 15.58 Uhr die K 2010 aus Richtung Abtsdorf kommend in Richtung Euper. In Höhe der Schweinemastanlage kam ihm eine 54-jährige Transporter-Fahrerin entgegen. Bei aneinander Vorbeifahren streiften sich die jeweils linken Außenspiegel, wobei Sachschaden entstand. Beide Beteiligten gaben an, weit genug rechts gefahren zu sein.

Von der Fahrbahn abgekommen

Die 24-jährige Fahrerin eines Citroen befuhr am 09.02.2021 um 16.15 Uhr in Riesigk die Straße Rotehof aus Richtung Horstdorf kommend in Richtung Gohrau. In Höhe der Hausnummer 27 kam sie mit den rechten Rädern nach rechts von der Fahrbahn ab. Bei dem Versuch das Fahrzeug wieder auf die Fahrbahn zu bekommen, lenkte sie gegen. In der weiteren Folge geriet sie ins Schleudern, drehte sich und rutschte in den Straßengraben. Da ein mitfahrendes sechsjähriges Kind mit dem Kopf gegen die Kopfstütze stieß, wurde es zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Eigenen Angaben zufolge parkte ein 42-jähriger Audi-Fahrer am 09.02.2021 um 06.00 Uhr in der Josef-Empl-Straße in Elster in einer Parkbucht parallel zur Fahrbahn. Als er gegen 16.30 Uhr zum Fahrzeug zurückkehrte, stellte er Beschädigungen fest. Ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurde eingeleitet.

Im Vorbeifahren gestreift

Am 10.02.2021 befuhr ein 51-jähriger Lkw-Fahrer um 09.55 Uhr in Hundeluft die Heringsgasse aus Richtung Am Landgut kommend in Richtung Am Sportplatz, als er plötzlich im Vorbeifahren einen am rechten Fahrbahnrand parkenden Pkw Ford streifte. Dabei entstand Sachschaden.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Nach ersten Erkenntnissen befuhr eine 58-jährige Pkw-Fahrerin am 10.02.2021 um 12.45 Uhr die B 100 aus Richtung Gräfenhainichen kommend in Richtung Wittenberg, als sie aus bisher ungeklärter Ursache auf gerade Strecke nach links von der Fahrbahn ab und im Straßengraben zum Stehen kam. Dabei wurde sie verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de